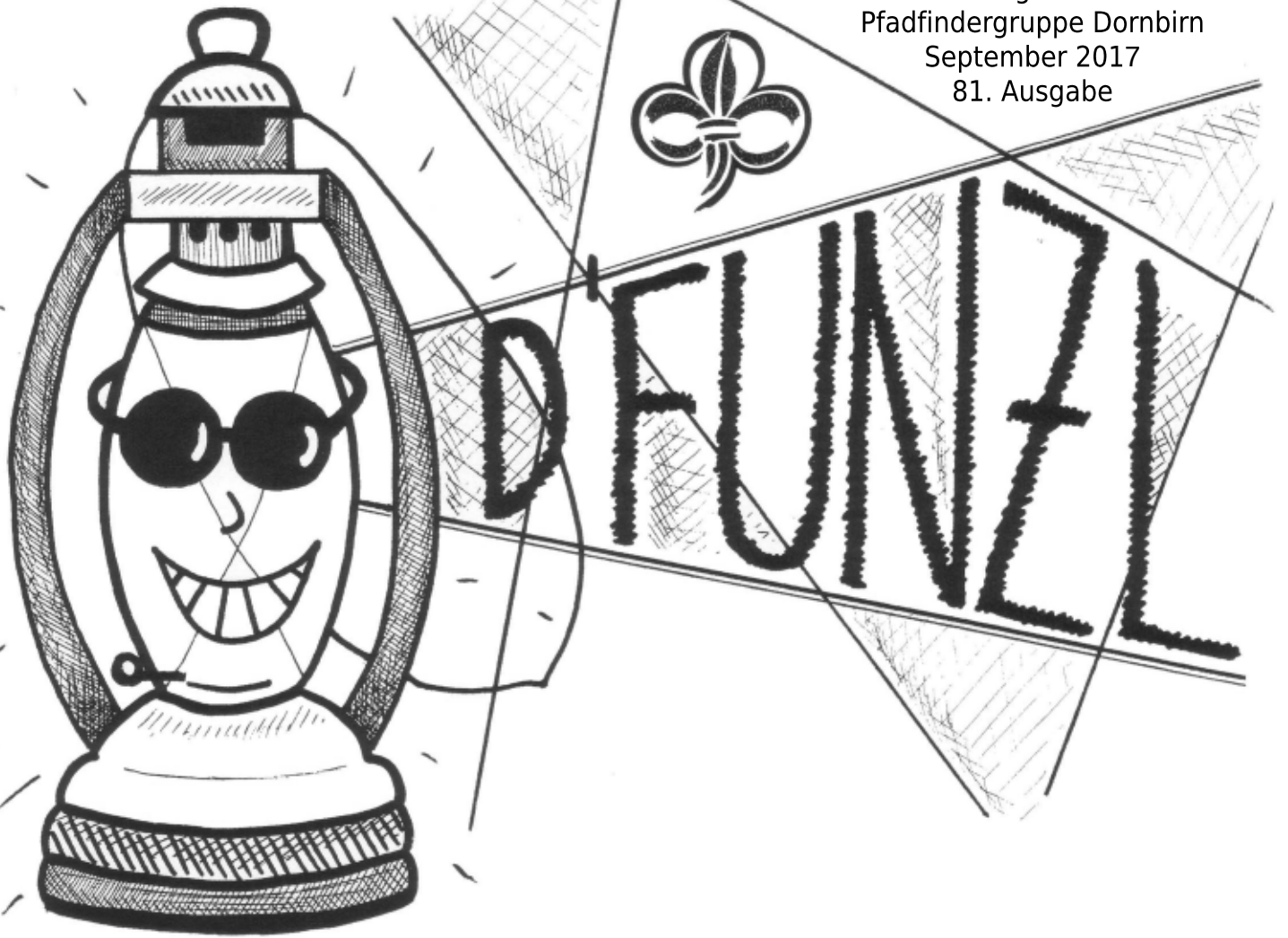




Spaß beim 3. Dornbirner Gruppenlager





Inhalt / Impressum

"Erfolg hängt von einem selbst
und weder von einem freundlichen Schicksal
noch vom Interesse mächtiger Freunde ab."

Lord Robert Baden-Powell

Inhalt

Termine	3
Pfadfinder-Club und Gilde Programm	4
Neuanmeldung	5
Spielefest der Stadt Dornbirn	6
Startfest zum Pfadijahr 2017/2018	7
Freunde der Pfadfinder	8
Hochzeit	10
3. Dornbirner Gruppenlager	11
GuSp Fahrrad- und Badetag	16
Die CaEx stellen sich vor!	20
Grillen RaRo ur-ur-ur-alt	22
Pfadfinder-Club und Gilde	26
24th Jamboree 2019	36
D'Funzl-Rätsel	39
letzte Seite	40

Impressum:

Herausgeber:

Pfadfindergruppe Dornbirn

www.pfadi-dornbirn.at

Redaktion:

Nina Rehmann, Manuel Kanitsch, Markus Mohanty

Für den Inhalt verantwortlich:

Nina Rehmann

Kontakt:

dfunzl@pfadi-dornbirn.at

<http://pfadi-dornbirn.at/dfunzl>

Druck:

Vigl Druck Dornbirn





Termine

Pfadjahr 2017/2018

„Knallbunt 2017“

11.09.	Mo	erster Gruppenrat		LeiterInnen
13.09.	Mi	Zeltaufbau Inatura ab 17.30 Uhr		alle
16.09.	Sa	Spielefest der Stadt Dornbirn 10 - 17 Uhr		alle
17.09.	So	Lebenshelfelauf in der Inatura 13 Uhr		alle
18.-22.09.	Mo-Fr	letzte Gruppenstunden 2016/2017		alle
23.09.	Sa	Startfest mit Überstellungsfeier	Eurocamp	alle
25.-29.09.	Mo-Fr	erste Gruppenstunden 2017/2018		alle
30.09.	Sa	Brausilvester in der Mohrenbrauerei	Helfer	alle
07.10.	Sa	Meusburger Wolfurt Tag d. offenen Türe		alle
14.-15.10.	SaSo	LeiterInnenklausur auf der Neuburg		LeiterInnen
06.11.	Mo	Elternratssitzung	Heim	ER
20.11.	Mo	Herbstverkaufsaktion (Scout Shop)	Heim	alle

Vorschau: 46. Dornbirner Flohmarkt am 17.-18. Februar 2018!

*Es wäre schön, wenn Ihr die Termine
der Pfadigruppe Dornbirn berücksichtigen und somit besuchen könnt!*





Pfadfinder-Club und Gilde

Club-Programm: September - Dezember 2017

Datum		Zeit	Veranstaltung	Ort / Treffpunkt / Fahrt
Mittwoch-Vormittag		09.00	wöchentliche Gymnastikstunde	Turnhalle Markt, Schulgasse 38
		10.10	Frühschoppen im "Cookies"	Jahngasse 6, Ecke Webergasse
Samstag-Nachmittag		14.00 - ca. 17.30	"Begegnung mit Flüchtlingen": Freizeitgestaltung mit unseren Asylwerbern	im Pfadfinderheim oder auswärts/unterwegs
September - Oktober	Mittwoch 13.09.	19.00	Clubabend mit Referat von Klaus Mangeng: "Wie wurde Dornbirn 1857 erstmals vermessen?"	- Hermann kocht für uns - Herbstprogramm-Informationen - BIKU präsentiert alte Logbücher
	Freitag 06.10.	17.15	Besuch und Vorstellung der Musik-Mittelschule Bregenz-Stadt , in der Belruptstraße; anschließend Einkehr in Bregenz	Treffpunkt bei der Schule; Anfahrt-Empfehlung ÖBB: REX 16.39 Uhr ab Bhf. Dornbirn
	Freitag 13.10.	19.30	Besuch des Musicals "Jesus Christ Superstar" in Götzis, AmBach	Kartenbestellung bei Monika Berchtold
	Freitag 20.10.	20.00	Kamingespräch mit den "Freunden der Pfadfindergruppe"	Ort: Pfadfinderheim Gast: Rochus Schertler
	Donnerstag 26.10.	10.15	Wanderung am Nationalfeiertag mit Wanderführer BIKU: Lingenau - Haidach - Bad Hohl - Rotenberg - Lingenau; anschließend GH-Einkehr	Bus Nr. 40 um 09.33 ab Bhf. Dornbirn; Beginn der Wanderung am Dorfplatz Lingenau um 10.15 Uhr
November - Dezember	Dienstag 07.11.	14.00	Stadtführung in Lindau , Treffpunkt am Vorplatz des Hauptbahnhof Lindau um 14.00 Uhr	Anfahrt-Empfehlung ÖBB mit REX um 13.39 Uhr ab Bhf. Dornbirn
	Montag 20.11.	19.30	Clubabend zur Thematik: "Manisch depressive Psychose"	Einführung: Gabi Leuprecht Persönlicher Erfahrungsbericht: Verein <omnibus> Stefan H.
	Mittwoch 13.12.	18.00	Besinnlicher Adventsrundgang , Start beim Pfadfinderheim, zur Christuskapelle Bonetti-Haus	anschließend gemütliches Beisammensein im Pfadfinderheim



Neuanmeldung

Anmeldung – Neumitglieder der Pfadfindergruppe Dornbirn



Hast du Freunde oder Freundinnen, die gerne zu den Pfadis kommen wollen, so haben diese die Möglichkeit sich während des Spielefestes der Stadt Dornbirn bei uns zu informieren und auch anzumelden.

Am Informationsstand der Pfadfindergruppe Dornbirn werden Leiter/innen Euch gerne über die Pfadfinderei informieren und Euch die entsprechenden Gruppenstundentermine mitteilen. **Diese Einladung gilt natürlich für alle – auch Erwachsene – die sich ehrenamtlich engagieren wollen.**

Also sag es einfach deinen Freunden weiter, sie sollen einfach vorbei schauen, wir freuen uns auf sie.

**16.09.2017 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Garten der Inatura
beim Infostand der Dorobirar Pfodrar
beim legendären Spielefest der Stadt Dornbirn!**

MÖGLICHKEIT DER NEUANMELDUNG!

www.pfadi-dornbirn.at

Gruppenleitung *Berni & Sunny*





Spielefest der Stadt Dornbirn

Der Familiensommer wird auch heuer wieder traditionell von der Stadt Dornbirn mit dem Spielefest im Park der INATURA beendet. Die Pfadis bieten auch dieses Jahr ein Abwechslungsreiches Programm.

Es wäre genial, wenn auch du den Weg am

16. September 2017

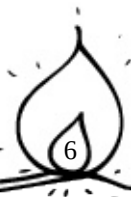
zwischen 10:00 und 17:30 Uhr

in den Park der INATURA

finden würdest!

Zieh deine Uniform oder dein Pfadi T-Shirt, sowie dein Tüchle an und komm einfach vorbei.

Gut Pfad!





Startfest Pfadijahr 2017/2018

Einladung zum Startfest ins Pfadijahr 2017/2018

Liebe Kinder und Jugendliche, LeiterInnen, Eltern, Geschwister, Omas, Opas, Bekannte, Freunde der Pfadigruppe Dornbirn usw. - hiermit möchten wir euch gerne zu unserem diesjährigen Start ins neue Pfadijahr – dem gemeinsamen Startfest – einladen.

Wir möchten, dass an dieser Aktion alle Spaß haben und Feststimmung aufkommt.

Termin: **Samstag, 23. September 2017 – 15.00 Uhr**
am Eurocamp (bis ca. 19.00 Uhr)

Die Aktion findet bei jeder Witterung statt, denn bekanntlich gibt es ja kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Ausrüstung ;-)

Der Nachmittag wird durch verschiedene Aktionen, Spiele, etc. Unterhaltsam werden. Während des Nachmittags werden auch die zu Überstellenden Kinder und Jugendliche (WiWö -> GuSp, GuSp -> CaEx, CaEx -> RaRo) feierlich in der neuen Stufe willkommen geheißen.

Eine kleine Bewirtung (Getränke) wird es (gegen freiwillige Spenden) geben. Um den Hunger stillen zu können, gibt es die Möglichkeit selbst Mitgebrachtes zu grillen. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, die (neuen) LeiterInnen kennen zu lernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Sei auch du dabei!

Gut Pfad,

Das "Startfest"-Team 2017





Freunde der Pfadfinder

Einladung zum KAMINGESPRÄCH der Freunde der Pfadi

**Freitag, 20.10.2017
um 19.30 Uhr
Pfadfinderheim Dornbirn**

Liebe Freunde der Pfadi!

Zum zweiten Mal möchten wir euch einladen einen Abend mit uns und unserem Pfadfinder-Freund

Rochus Schertler

zu verbringen.

Wir werden uns wieder mit einem spannenden Thema beschäftigen:

„Pfadfinder“ sein: mit Lebenslust in den globalen Wandel

Wir 7,5 Mrd. Menschen verändern unseren Planeten Erde in wachsender Geschwindigkeit in einer Weise, die für viele Leute zunehmend problematisch wird. Alle Völker in allen Ländern werden auf diese Veränderungen reagieren (müssen). Die Wissenschaft sagt gravierende Umwälzungen in unserer individuellen Lebensweise, aber auch in unserem gesellschaftlichen Zusammenleben schon in den kommenden Jahren und Jahrzehnten voraus und nennt diese die "große Transformation".

Wie man als "Pfadfinder" mit dem zu Erwartenden umgehen kann ist Thema dieses Kamingesprächs

Ab 19.30 Uhr treffen wir uns zum gemütlichen Eintrudeln und beginnen um 20 Uhr mit unserem gemeinsamen Programm.

Anschließend seid ihr natürlich alle eingeladen, den Abend gemütlich mit uns ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns schon auf einen spannenden und unterhaltsamen Diskussions-Abend und auf zahlreiches Erscheinen der Freunde der Pfadi.

Silvia, Tina, Günter und Judith





Freunde der Pfadfinder

**„Wenn man mir früh genug Bescheid sagt,
kann ich auch spontan sein!“**

Terminavisio Treffen der Freunde der Pfadi

Damit genug Zeit bleibt um allen Freunden von unserem nächsten Treffen zu erzählen, haben wir beschlossen euch so früh wie möglich Bescheid zu geben.

Tragt den Termin gleich ein und gebt ihn fleißig weiter, damit wir wieder ein großes, schönes, lustiges Fest zusammen feiern können.

Unser nächstes Treffen findet am

Samstag, den 30.06.2018

statt.

Natürlich werdet ihr über die genauen Details noch früh genug in den kommenden d'Funzl-Ausgaben informiert.

Wir freuen uns schon!

Gut Pfad!

Euer „Freunde der Pfadi“ Team
Günther, Tina, Silvia und Judith





Hochzeit

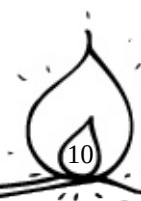


Am 04. August 2017 feierten Tanja und Johannes im Kreise ihrer Familien und Freunde in Dornbirn zuerst die standesamtliche Hochzeit und anschließend am Gebhardsberg die freie Trauung.

In den nächsten Monaten werden sie in ihr neues Haus am Bürgle einziehen, um dort ihr Leben als Ehepaar zu genießen.

Wenn auch nicht lange „nur“ zu zweit – denn im Februar 2018 erwarten die beiden ihr erstes Kind.

Wir, die Trauzeugen, wünschen ihnen auf diesem Weg nochmals alles Gute zur Hochzeit!





3. Dornbirner Gruppenlager

„Knallbunt“ - Gruppenlager der Dornbirner Pfadis

Wenn sich 185 wackere PfadfinderInnen auf den Weg von Dornbirn zum Lagerplatz nach St. Georgen im Attergau machen, kann das nur eines bedeuten: Das 3. Gruppenlager der Dornbirner Pfadfinder steht bevor! Nach 1999 und 2009 trafen sich in diesem Jahr wieder alle Stufen der Pfadfindergruppe Dornbirn beim Gruppenlager vom 20. bis 31. Juli, um gemeinsam einige Sommerlagertage zu verbringen. Alle hatten wir ein großes Ziel: nämlich im Sinne unseres Mottos „Knallbunt“ zu werden! Unterstützt wurden wir von einigen Skauts unserer Partnergruppe aus Albanien, die erstmals Großlager-Luft schnupperten.

Als erstes machten sich die GuSp am Samstag 22.7. auf zum Lagerplatz nach St. Georgen. Die CaEx und RaRo fanden sich nach ihren Stufenlagertagen und einem „Umweg“ am Dienstag 25.7. im Camp ein. Auch die WiWö starteten am Dienstag ihre Reise - wegen eines defekten Reisebusses lediglich etwas später als geplant. Last but not least trafen die PWA am Mittwoch am (zwischenzeitlich wegen des starken Regens ziemlich durchnässten) Lagerplatz ein.

Somit war die Truppe komplett, und die Gruppenlagertage konnten beginnen! Knallbunt war übers große Ziel!

Aber was war das? Am ersten Abend ging es – man kann es nicht anders nennen – ziemlich chaotisch zu. Jede Stufe wollte „ihre“ Farbe in den Vordergrund drängen. Befeuert von den zügellosen Farbwächtern riefen, singen und schrien Gelbe, Grüne, Blaue, Rote und Pinke unkontrolliert durcheinander. Jede Farbe wollte lauter, besser und stärker sein als die andere. Statt zusammen farbenfroh und fröhlich zu sein, bekämpften sie einander. Dieses egoistische Verhalten gefiel Colores, dem Hüter der Weltfarben, ganz und gar nicht! Zur Strafe verbannte er alle Bewohner in eine weiße Welt, frei von Farben. Nun gab es keine Farbunterschiede mehr zwischen den Stufen. Alle waren nun wieder gleich. Nun war wieder alles möglich.

Auch das Wetter war nun auf unserer Seite. Die Regenwolken wichen mehr und mehr der Sonne, und auch die „Dürre Ager“, der Bach neben dem Camp, war brav in seinem jetzt ziemlich vollen Bachbett geblieben. Nun erkannte Colores, dass die Seelen der Bewohner wieder weiß und rein geworden waren. Sie waren bereit für die Reise auf die Inseln der



3. Dornbirner Gruppenlager

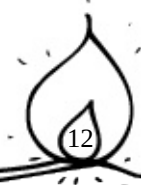
Farben. In kleinen Freunde-Gruppen, bunt gemischt durch alle Stufen, machten sich die Bewohner zusammen auf den Weg, um im friedlichen Miteinander wieder Freude und Farben zu finden. Und welch aufregende Abenteuer sie doch auf den Farbinseln erlebten! Auf der grünen Insel mussten sie gemeinsam den Weg aus einem Moor finden. Auf der gelben Insel bauten sie zusammen eine Kugelbahn. Bei den blauen Inselbewohnern lernten sie verschiedene Arten, ein rohes Ei zu transportieren. Auf der pinken Insel spielten sie ein Theaterstück. Bei den roten Inselbewohnern absolvierten sie einen Hindernisparcours. Überall lernten sie die speziellen Eigenschaften und Lieblingsgetränke der jeweiligen Insel kennen und lieben. Die Freunde erkannten: zusammen können die Farben viel mehr erreichen als jede Farbe für sich allein. Denn zusammen ist man stärker, und ein buntes Leben ist viel spannender als ein eintöniges! Und außerdem: knallbunt kasch nid aluanig si!

Colores war begeistert: die Bewohner hatten in der Gemeinschaft gelernt, ihren Egoismus abzulegen, aufeinander zu achten und in farbenfroher Harmonie zusammenzuleben. Nun waren sie bereit, KNALLBUNT zu werden. Die große Verwandlung geschah am letzten Abend in der Nacht der knallbunten Farben. Nach einem sensationellen Abschlussbuffet erlebten wir ein kunterbuntes Farbenspektakel. Jede Farbgruppe zeigte eine lustige Aufführung, unterstützt und angefeuert durch die Rufe und Gesänge der anderen Farbgruppen.

Gemeinsam haben wir es geschafft: die Dornbirner Pfadfinder sind wahrhaftig knallbunt geworden!

Wir blicken mit Freude und Stolz zurück auf sensationelle Tage in St. Georgen. Ein riesengroßes DANKESCHÖN an alle Teilnehmer fürs Dabeisein, sowie an alle Helfer für den unermüdlichen Einsatz – ohne euch alle hätte es kein Gruppenlager 2017 gegeben. Wir freuen uns jetzt schon auf das 4. Gruppenlager!

... und jetzt alle zum Abschluss:
Knaaaaaaall BUNT!
Knaaaaaaall BUNT!
Knaaaaaaall BUNT!



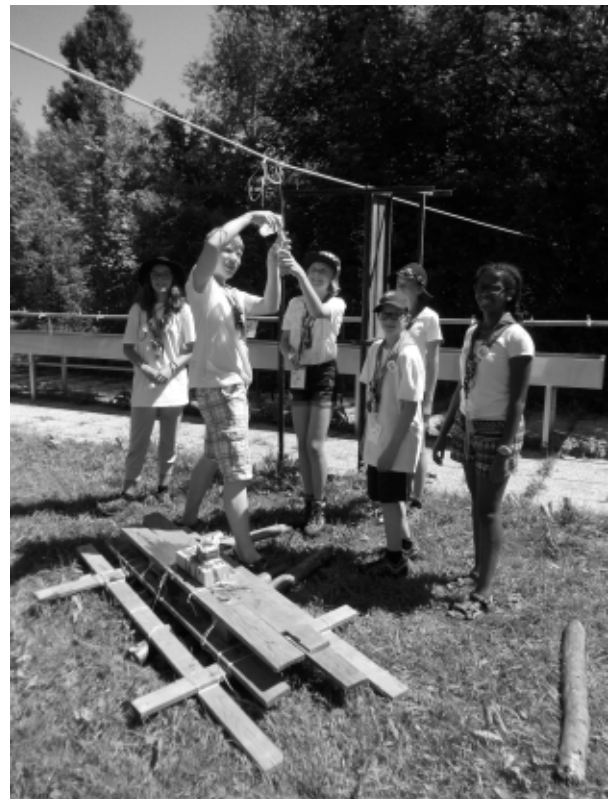


3. Dornbirner Gruppenlager





3. Dornbirner Gruppenlager





3. Dornbirner Gruppenlager





GuSp Fahrrad- und Badetag

24.06.2017 – Samstagnachmittag, 13.00 Uhr: Knapp 30 motivierte GuSp und ihre Leiter trafen sich mit Fahrrad, Fahrradhelm und Badesachen gerüstet im Pfadiheim.

An der Dornbirner Ache entlang, beim Tierheim vorbei in Richtung Jannersee. Dort wurde der erste kurze technische Boxenstopp gemacht – ohne Luft im Rad fährt es sich halt nicht so gut. ;) Da dies schnell erledigt wurde, ging die Fahrt weiter zum Bodensee. In Hard ging es wieder den Damm rauf, entlang der Dornbirner Ache an den Schleienlöchern vorbei in Richtung Achmündung in den See.

Gegenüber dem Harder Strandband war schließlich Endstation. Die Fahrräder wurden abgesperrt, die Badesachen angezogen. Da die Temperaturen doch relativ hoch waren, war der Sprung in das kühle Nass kein Problem. Recht schnell wurden die Späher kreativ und schleppten riesige Baumstümpfe in den See, damit ein Floss gebaut werden konnte. Naja, es blieb mehr oder weniger beim Versuch... ;)

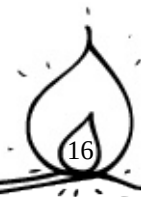
Die anderen hatten in der Zwischenzeit mit den Wasserbällen ihren Spaß, die restlichen GuSp blieben gemütlich in der Sonne liegen und ließen sich bräunen.

Da die Zeit doch schnell verflog, wurden auch bald darauf die Badesachen mit den Fahrradklamotten getauscht. Bevor der Rückweg angetreten wurde, gab es für alle noch ein Eis! ☺

Nach dieser leckeren Stärkung ging es dann wieder den gleichen Weg retour nach Dornbirn. Nach nur einem Boxenstopp beim Hinweg, brauchte es auf dem Rückweg doch gleich mehrere. Herunterfliegende Fahrradkörbe oder missglückte Bremsversuche in kiesreichen Kurven waren nur ein kleiner Auszug dessen, was wir erlebt haben. Doch auch diese Hürden haben wir mit Bravour gemeistert. Beim Fitnessparcours beendeten wir unseren Ausflug und jeder fuhr seiner Wege.

Es war eine lustige und gemütliche Aktion, die allen Beteiligten Spaß gemacht hat. ☺

Gut Pfad,
eure GuSp





GuSp Fahrrad- und Badetag



Boxenstopp & Fahrradservice



Thurnher Tobias (im Vordergrund) und Gmeiner Lukas (mit beiden Daumen nach oben)



GuSp Fahrrad- und Badetag



Ein Teil der GuSp



Ein Teil der GuSp



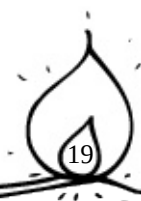
GuSp Fahrrad- und Badetag



Kurze Badepause



GuSp beim Baden





Die CaEx stellen sich vor!

Die CaEx-Stufe:

Wir sind Jugendliche im Alter zwischen 13 und 16 Jahren.
Caravelles werden wir Mädels genannt und wir Jungs sind die Explorer.

Unser Stufenziel ist das Unternehmen! Wir sammeln unsere Ideen, planen eine Aktion und führen dieses selbstständig durch. Bei der Reflektion besprechen wir dann, was gut gelaufen ist und was wir noch verbessern können.

Auch bei den Truppstunden dürfen wir mitreden und mitplanen. So können wir entscheiden, was wir gerne machen möchten. Gemeinsam bewegen wir etwas und das stärkt unsere Zusammengehörigkeit. Wir versuchen unsere eigenen Wertvorstellungen zu finden. Dabei unterstützen uns unsere LeiterInnen. Sie helfen uns selbst zu erleben und fordern unsere Eigeninitiative und Kreativität. Wir erhalten von ihnen Inputs, und sie helfen uns eigene Ideen zu entwickeln und Entscheidungen zu treffen. Manchmal sitzen wir aber einfach nur zusammen, reden, spielen, lachen und essen.

Unsere Aktionen:

Dieses Jahr haben wir verschiedene Truppstunden gestaltet, wie z.B. Kochen, Grillen an der Ache, Wanderungen in der Natur, eine Faschingsparty, Film- und Spieleabende und vieles mehr.

Als Caravelles und Explorer hatten wir heuer ein abenteuerliches Winterlager. Mit Schneeschuhen gewappnet wagten wir uns auf die einsame, aber gemütliche Firshütte und verbrachten dort ein paar schöne Tage im Schnee, beim Kaminfeuer in der Hütte am Spielen und beim „blödeln“ im Matratzenlager.

Zu Pfingsten akzeptierten wir eine neue Herausforderung. Wir gingen aufs BUNT, das Bundesunternehmen 2017 in St. Georgen im Attergau. Dort hieß es „Challenge accepted“ „Drei Tage wach“. Mit anderen CAEX aus ganz Österreich folgten wir diesem Motto und überraschten uns gegenseitig mit unseren einfallsreichen und kreativen Unternehmen, wie z. B. Paint Ball, Ratespiele, Seifenkistenrennen, Parcours, etc... Das absolute Highlight war die Silent Disco!

Als Krönung durften wir mit der gesamten Gruppe Dornbirn auf das Sommerlager. Vorher aber war es an uns, eine wichtige Mission für Anonymous zu erledigen. Von Dornbirn, über Bludenz, nach Innsbruck und bis Salzburg reisten wir um die Menschheit vor einer großen Gefahr zu retten! Wie ihr an unseren Anonymous Buttons am Tüchle seht, waren wir erfolgreich! Mehr können wir leider nicht verraten! Top Secret!!! ☺

Am Lagerplatz angekommen, fix und fertig von unserer Mission, haben wir dann die gemeinsamen Tage mit den anderen Dornbirnern auf der Reise durch die Farbinseln genossen und sind gemeinsam KNALLBUNT geworden.

Ein Blick in die Zukunft:

Als nächste Aktion planen wir einen Kreativmarkt, bei dem wir gerne selbstgemachte Handarbeit und kulinarische Leckerbissen verkaufen möchten. Den Termin werden wir euch dann gerne noch bekannt geben.



Die CaEx stellen sich vor!

Die Caravelles im Interview:

Warum es Spaß macht bei den Caravelles zu sein:

„Erstens machen di Leiter immer gute Stimmung und du bisch fast scho gezwungen zum mitlacha. Sie planen imma voll kuhls züg. Zweitens isch as voll chillig und fein. Es git voll oft was sau leckeres zum eassa. Durch des spannende Programm und as gmüatliche zemmhocka homma echt a kuhle Truppe zemmat! An Radio bruchand mir ned! Sobald a Gitarre im Raum isch, wird gsunga. Natürlich ou ohne Gitarre.“ ;-)



Die coole Truppe „I got you 42, we got blue“: Genet Amann, Angi Gunz, Ida Machnik, Anna Moosmann, Jana Paulhart, Flora Peter, Zoé Schwarz, Giulia Töchterle, Hannah Wohlgenannt, Sonja Kaufmann, Sara Mitterbacher, Julia Schwinghammer, Laura Fitz, Angelina Gojkovic, May Leindl, Olivia Schwärzler, Mathias Gunz, Matthias Hansen, Philipp Lecher, Felix Leindl, Yannik Prock, Kilian Raby, Noah Schwarz, Joachim Theisen, David Thurnher

LeiterInnen: Martina Lecker, Verena Mesch, Mäggy Ortner, Andy Winder, Thomas Spiegel, Bob Raby, Markus Mohanty, Markus Hanspeter

CARAVELLES LEITERIN WANTED!

Wir suchen dringend Verstärkung für unsere grenzgeniale Chaostruppe. Motivierte, lässige, aber auch organisierte Unterstützung wird gesucht! Bewerbungen bitte an:

verena.mesch@pfadi-dornbirn.at



Grillen RaRo ur-ur-ur-alt

"I glob des isch as richtige Hus", sagte Bibi, und deutete auf ein schlichtes, doch edles Bootshaus, das locker zweimal das Auto meiner Familie beherbergen hätte können, und trotzdem nur einem Boot Platz bieten konnte. Doch leider hatte sich Bibi getäuscht und unser Hunger musste sich noch ein wenig gedulden. Zum Glück nicht lange, denn 5 Minuten später standen wir vor dem richtigen Haus.

Tanja empfing uns herzlich, bot uns Getränke an und feuerte jedoch zu unserer Tortur den Grill nicht an. Die Devise war, zu warten bis jeder eingetrudelt war - ein schwerer Fehler, wie sich bald herausstellte, denn Lara musste länger arbeiten und konnte nicht pünktlich kommen.

Glücklicherweise wurde die Devise über Bord geworfen sobald wir erkannten, dass fast jeder da war und der Hunger über die Höflichkeit siegte. Der Grill wurde angefeuert und der typische Smalltalk wurde begangen: "Was tuasch du jetzt eigentlich?" "Wia lofts da im Studium?" "Hosch eigentlich jemand fixes?".

Sowie der Smalltalk überwunden war, und die RaRo ur-ur-ur-alt (das sind wir, offenbar) sich wieder aufgewärmt hatten, wurde über alte Zeiten sinniert. Wir erlebten unsere vergangenen Pfadilager auf ein neues und ließen unsere Leiter ihre furchtbarsten Erinnerung mit uns durchleben. Nachdem unsere Bäuche doppelt so weit gefüllt waren wie sie sein sollten, schaffte auch unser letztes fehlendes Mitglied den weiten Weg nach Fußach und schlug sich ihren Ranzen voll.

So selten wir es auch schaffen, uns Zeit füreinander zu nehmen, umso mehr genießen wir aber jedes Zusammenkommen. Immerhin schaffen wir es seit unserem Abschlusslager 2013, dass wir uns jedes Jahr im Sommer zum Grillen und im Winter auf dem Weihnachtsmarkt treffen.

Es sollte in Zukunft öfter vorkommen, dass sich die RaRo ur-ur-ur-alt zusammen hocken um über alte Zeiten zu sinnieren und neue Erinnerungen zu schaffen. Funzl-Bericht wird es dann aber nicht jedes mal einen geben. ;-)

Funzlchef der RaRo ur-ur-ur-alt
Max



Grillen RaRo ur-ur-ur-alt



Auf dem Foto zu sehen (von links nach rechts):

1. Reihe Alexander (Nachwuchsmitglied der RaRo ur-ur-ur-alt) und Carina
2. Reihe Tanja, Becci, Bibi und Lara
3. Reihe Martina, Dominik, Max und Christian



Werbung



Florian Fäßler

Betreuung von Haus und Garten
sowie Montagen aller Art

Rossmähder 39
A-6850 Dornbirn
T+F 05572 23 346
M 0664 52 879 74
E florian.faessler@gmx.net

SCHNUPPERANGEBOT
2 WOCHEN YOGA
um € 20,-

Neu in Dornbirn:

Hot Yoga stärkt Deine Muskeln
und bringt Dich in Form.
Dein Rundum-Service für Körper & Geist.

14 Tage Yoga - so oft du magst.

Details: www.hotyogabox.at

► **HotYogaBox Pfadi-Special: -10% Rabatt auf Zeit- und Blockkarten***

*Nur mit gültiger Scoutcard! Nicht mit anderen Rabatten/Aktionen kombinierbar.



Werbung

**Dein Jugendkonto:
kostenlos
bis 26.**

**Immer. Überall. Flexibel.
Du und dein Banking.**

Das Jugendkonto der Hypo Landesbank Vorarlberg bietet dir alles, was du brauchst, um deine Finanzen im Griff zu haben: persönliche Beratung, Online und Mobile Banking, Bankomatkarte, und viele Vergünstigungen. Kostenlos bis 26.

Hyperworld. Das junge Konto bis 26.

HYPO
LANDESBANK
VORARLBERG
HYPERWORLD

Sparen
Online Banking
Mobile Banking
Bankomatkarte

Mehr zu Hypoworld



Pfadfinder-Club und Gilde

Weltflüchtlingstag mit den „Alt-Pfadis“

Ein Schwätzchen am Dornbirner Marktplatz gehört für viele Dornbirnerinnen und Dornbirner am Samstagvormittag zum fixen Ritual. Dieser gemütliche Plausch wurde nun noch bunter und vielfältiger. Am Samstag, 24. Juni zeigte sich die ehrenamtliche Koordinationsstelle „Hand in Hand mit Flüchtlingen“ in Dornbirn ganz multikulturell am Marktplatz. Gemeinsam mit der Pfadfinder-Gilde und der Pfadfindergruppe Dornbirn sowie Flüchtlingen aus verschiedensten Ländern präsentierte die Koordinationsstelle ihre Arbeit.

„Hier ist Gelegenheit für Fragen und Austausch rund um die Themen Ehrenamt und Flüchtlingshilfe und hier ist vor allem Gelegenheit zur persönlichen Begegnung“, so Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann.



Foto: Vertreter der Pfadfinder-Gilde und Pfadfindergruppe (v.l. Jörg, Lisbeth, Sunny und Mona mit Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann, MitarbeiterInnen der Koordinationsstelle „Hand in Hand mit Flüchtlingen“ und mit einigen unserer Gäste.



Pfadfinder-Club und Gilde

Informationsstand der Pfadfinder-Gilde und Pfadfindergruppe

Seit eineinhalb Jahren gestaltet die Pfadfinder-Gilde das Freizeitprogramm für Asylwerber am Samstag-Nachmittag. Diese Aktivitäten konnten wir nun – auf Wunsch der Stadt Dornbirn - mit einem eigenen Informationsstand präsentieren. Und dies an besonderer Stelle, vor der Stadtpfarrkirche St. Martin und zum besonderen Zeitpunkt, am Samstag-Vormittag-Markttag.



Foto: hier der Pfadi-Info-Stand: wer genau schaut sieht Sunny, Hermann, Lisbeth, Jörg, Christine und Mona im Gespräch mit Asylwerbern und Besuchern.



Pfadfinder-Club und Gilde



Uns beiden gefällt es bei den Pfadis am Samstag-Nachmittag super.



Zufrieden sind Günter und Christine nach dem Standaufbau.



Pfadfinder-Club und Gilde



Haben die Chiefs alles im Griff??



Fröhliche Gesichter beim Informationsaustausch.



Christine mit einem unserer ständigen Samstag-Nachmittags-Gäste.

Fotos von: © MEDIART | Andreas Uher

Gut Pfad! Jörg Bergmeister



Pfadfinder-Club und Gilde

Zweimal knapp am Sumpf vorbei



Begrüßung am Holdamoos mit Kanisfluh im Hintergrund

Das war wieder einmal typisch Pfadi, dass sich die Clübler zweimal so nahe an einen Sumpf gewagt haben. Wobei der Erste, das Holdamoos bei Au im Bregenzerwald, ja eigentlich harmlos war. Da führte ein sicherer Pfad drum herum, und der war leicht zu finden, weil uns Annemarie Bär aus Rehmen sicher durch die malerische Landschaft führte. Sie führte uns auch zum mystischen Haselnussplatz und erzählte uns von uralten Bräuchen und von der heilenden Wirkung verschiedener Pflanzen.





Pfadfinder-Club und Gilde

Eine Herausforderung für den Gleichgewichtssinn war allerdings die Wackelbrücke über einen tiefen Tobel.



Im Kräutergarten konnten wir dann unsere Botanikkenntnisse erweitern und Gewürze naschen.





Pfadfinder-Club und Gilde

Fortsetzung: zweimal knapp am Sumpf vorbei

Und dann ging es in die 430 Jahre alte Vorsäbhütte, die die Holdamoos-Initiative vor dem Abbruch gerettet hat. Da sah man schwarze Balken und Wände, aber kein Kamin. Diese Äpler müssen ja früher noch gefährlichere Feuermacher gewesen sein als die Pfadi heute.



Weiter ging es hinunter nach Rehmen an denkmalgeschützten Bregenzerwälder-Häusern vorbei in die nächste, diesmal gefährlichere Sumpflandschaft, die Schnapsbrennerei im Gasthof Löwen. Bevor wir jedoch dort eintauchten, haben wir uns im Löwengarten mit Speis und Trank gestärkt.



Pfadfinder-Club und Gilde

Aber dann ging's los mit der Besichtigung der Schnapsbrennerei und der Verköstigung von Bränden, Schnäpsen, Geistern und Likören aus Bergheu, Bergkräutern und allerlei Obst. Und das stundenlang – lechz!.



Dass diese Degustation kein Ende nehmen wollte, könnte auch Absicht gewesen sein, damit die Öffisbenützer den letzten Bus um 19 Uhr versäumen und die mit PKW oder Pfadibus Angereisten nicht in halb leeren Fahrzeugen nach Dornbirn fahren müssen. Jedenfalls kamen wir alle gut nach Hause und niemand ist versumpft.

Gut Pfad,
Pläce

Fotos: Lisbeth und Jörg
Text: Werner



Pfadfinder-Club und Gilde

Pfadfinder-Club/Gilde **Bericht über die Generalversammlung** Vom Montag, 3. Juli 2017

Was gibt es über eine Generalversammlung schon zu berichten? Ist das nicht langweilig? In der Regel schon, nicht aber beim Dornbirner Pfadi-Club/ Gilde!

Das zeigt sich schon dadurch, dass sich bereits vor Beginn eine beträchtliche Anzahl von Mitgliedern locker im Saal verteilt, sich freudig begrüßt und ihren Durst stillt.

Als der GM/Obmann (Jörg Bergmeister) die Generalversammlung eröffnet, kann er 39 Leute begrüßen, darunter Vertreter der Gilde Rankweil, GM Liselotte und Stefan Lins, die Obfrau des Elternrates der PfadfinderInnengruppe Dornbirn Karin Rusch und ihrem Stellvertreter Klaus Winkler sowie den Vertretern der PfadfinderInnengruppe Dornbirn, Sunny Fäßler und Bernie Waibel.

Die üblichen Punkte der Generalversammlung, wie der Bericht des Obmanns über die vergangenen Aktivitäten, die Berichte des Kassiers und der Rechnungsprüfer gingen recht flott und reibungslos über die Bühne. Anerkennend wurde der Einsatz des Clubs beim Flohmarkt erwähnt, sowie das Projekt ‚Begegnung mit den Flüchtlingen‘, das sich trotz anfänglicher Bedenken zu einer Erfolgsstory entwickelt hat.

Ebenso wurden auch die Sozialen Aktionen und Spenden erwähnt, die der Nepalhilfe, der Albanienhilfe, dem Verein <omnibus>, der Aktion 100 der PGÖ, dem Haus Bonetti, einem Kinderheim in Ostrusland, und der Kirche St. Peter /Rankweil zu Gute kamen.

Und dann wurde der „ALTE Vorstand“ NEU gewählt und zwar einstimmig, ohne Stimmenthaltungen! Und der wiedergewählte NEUE Vorstand nahm die Wahl an! Wären danach nicht alle recht zufrieden gewesen, hätte man meinen können, es wäre nicht wirklich demokratisch zugegangen... Jedoch – vielleicht könnten sich unsere Politiker von uns ein Scheibchen abschneiden – hier wurde nämlich gut gearbeitet und das spiegelte sich in der Wahl wider!

Auch die Rechnungsprüfer wurden einstimmig wiedergewählt und nahmen die Wahl an. Ein neues Arbeitsjahr kann beginnen!





Pfadfinder-Club und Gilde

Beim Punkt ‚Allfälliges‘ scharften Arbeitswillige bereits in den Startlöchern – kommende Beiträge wurden vorgestellt und im Übrigen herrschte der Tenor, dass der Club in altbewährter Manier weiterarbeiten soll!

Highlight des Abends war dann die Halbjahresrückschau – eine gekonnt professionell zusammengestellte Fotoshow – von Kurt Birkel. Nicht nur die Bilder, die fließend in-einander übergingen, sondern auch die dazu ausgewählten Musikstücke ergänzten die Vorstellung zu einem wunderbaren Augen- und Ohrenschmaus. Chapeau Biku!

Doch wer nun glaubt, dass nach dem Ende der Sitzung, die Sitzung zu Ende war, der hat sich getäuscht.... Es gab noch ein langes fröhliches ‚Palaver‘, was beweist, dass Generalversammlungen nicht langweilig sein müssen!



Lisbeth, Jörg, Werner, Gabi, Biku, Bernhard, Monika und Claudio



Hermann

Fotos des
‚alten neuen‘
Vorstands.

Wie man sieht
bereits wieder
bei der Arbeit.

Gut Pfad,
Leuprecht Gabi



24th Jamboree 2019



22. Juli bis 02. August 2019

Summit Bechtel

**Family National Scout
Reserve**

in West Virginia, USA

Veranstalter sind die scouts of america mit Mexico und Kanada im Verbund!

Teilnehmer Geburtstagsfenster: 22.07.2001 bis einschl. 21.07.2005
Durch diese Datumsgrenze ist fixiert, dass jeder Jugendliche nur einmal an einem Jamboree teilnehmen kann;
Teilnehmer Kosten: € 4.600,-- (all incl. auch Vorbereitungstreffen)

Die Teilnehmerkosten sind in folgenden Raten fällig:

bis Dez. 2017 € 700,-- (mit Anmeldung fällig)
bis 31.05.2018 € 1.300,--
bis 30.11.2018 € 1.300,--
bis 31.05.2019 € 1.300,--

Es empfiehlt sich auf jeden Fall eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen, bzw. den Fall mit dem eigenen Versicherer zu besprechen, wie das ganze versicherbar ist.

Stornoregelung – sieht aktuell wie folgt aus:

Bei einer Stornierung wird geprüft, ob evtl. ein Jugendlicher aus der Warteliste nachgereicht werden kann; dann können die Kosten von diesem nachgereichten Jugendlichen ersetzt werden; ansonsten verfallen die Kosten zugunsten des Kontingentes (erst nach Abrechnung des Jamborees kann evtl. auf ein kleiner Teilbetrag gehofft werden). Laut der Kontingentleitung werden die genauen Stornobedingungen noch vor dem Anmeldefenster online gestellt.

Die **Anmeldung** ist NUR vom 01.10. bis einschl. 15.12.2017 unter
www.jamboree.at (nur online) für alle möglich;

Details unter: www.jamboree.at



24th Jamboree 2019

IST (Intern. Service Team – Mitarbeiter)

Geburtsstagsfenster: vor dem 07. Juli 1998 geboren

IST Kosten: € 1.705,-- (ohne Vorprogramm, ohne An- und Abreise, incl. Ausrüstung) Anreise wird vom IST-Team vorbereitet.

Die IST-Kosten sind in folgenden Raten fällig:

bis Dez 2017 € 505,-- (mit Anmeldung fällig)

bis 31.05.2018 € 400,--

bis 30.11.2018 € 400,--

bis 31.05.2019 € 400,--

IST Kontakt: Kerstin, Fabian & Marco, ist_support@jamboree.at

Patrullbetreuer/Kontingent: am Jamboree über 24 Jahr alt (Stichtag 01.01.1995)
mehrfähig Leiter, abgeschlossenes Aufbauseminar;

Patrullbetreuer Kosten: € 4.600,-- (all incl. auch Vorbereitungstreffen)

Patrullbetreuer Kontakt: Anna, Edith & Manuel; troup_support@jamboree.at

9 Teilnehmer (bundesländerweise) bilden 1 Patrulle, 2 Patrullen bilden einen Halbtrupp (bundesländerweise), 4 Patrullen bilden einen Trupp (2 Bundesländer gemischt)

Hinweise vor der Anmeldung (Zusammenfassung von Sunny Stand 23.08.2017 – Änderungen möglich):

- die Anmeldung muss verbindlich erfolgen; eine spätere Anmeldung ist vermutlich nur mit wesentlichen Mehrkosten und eher nur ganz schwierig machbar; zur Anmeldung werdet ihr vermutlich auch eure Scout-ID brauchen, diese findet ihr auf der Scout ID-Card oder ihr könnt diese bei Sunny erfragen;
- wer sich angemeldet hat, bitte zeitgleich eine Info an Sunny schicken, wegen der Koordination;
- Lagerplatz der Scouts of America
ca. 530 km/330 milen östlich von Washington DC.; ca. 440 km/270 milen von Richmond intern. Flughafen (Flugverbindung New York, Charlotte, Boston)
- diesmal ein 4tägiges Vorprogramm (incl. Rundreise) in den USA, kein gemeinsamer Event in Wien;
- Rückreise direkt nach dem Jamboree;
- An- und Rückreise wird vermutlich dezentral sein (nicht alle via Wien; zB. München u. Zürich sind ebenfalls möglich)
- Reiserücktrittsversicherung wird jedem (für sich) empfohlen;
- Unfall- und Unfall-Heimreiseversicherung sollte jeder für sich selber prüfen, diese wird noch über - das Kontingent mit dem bestehenden Versicherer des Bundesverbandes geprüft; darüber gibt es aber keine Gewähr;



24th Jamboree 2019

- Geschwisterbonus oder Reduktion kann es leider keine geben;
- Kontingent, Bundesverband, Landesverband sowie die einzelnen Gruppen bemühen sich mittels Sponsoring zusätzliche Einnahmen zu erwirtschaften,
- Teilnehmer/IST/Kontingentmitarbeiter sollen weiterhin aktiv am Gruppengeschehen teilnehmen, somit ergeben sich für alle Mitreisenden terminlich gesehen einige Wochenenden/Tage „Mehrbelastung“, das Gruppenleben sollte nicht unter dem Jamboree-Besuch vernachlässigt werden;
- Jamboree Mitreisende sind „Österreicher“ – „Ö-Tüchle“ soll der Stolz sein, das Gruppendenken sollte „nicht vorhanden“ sein.

Nachdem die Kosten noch nie so hoch gelegen sind, werden wir von der Gruppe Dornbirn aus uns bemühen mit den Teilnehmern und IST'ler sowie freiwilligen Helfern mit einigen Aktionen einen Teil der Kosten zu erarbeiten. Diese Aktionen sollten somit von den Teilnehmerinnen/IST'lern und auch von den Eltern mitgetragen werden. Termine daher bitte freihalten. Das erwirtschaftete Geld wird dann unter den Teilnehmern und IST'ler aufgeteilt nach einem fairen Schlüssel. Super wäre natürlich wenn die gesamte Gruppe diese Aktionen mitunterstützt (wie in der Vergangenheit auch schon). Diese Aktionen sind zB:

- Mithilfe beim Brausilvester in der Mohrenbrauerei am Samstag, den 30.09.2017 von 10 – 21 Uhr; ebenfalls im 2018 möglich;
- Mithilfe bei der Bewirtung am Tag der Offenen Türe bei der Firma Meusburger in Wolfurt am Samstag, den 07.10.2017 von ca. 10 – 19 Uhr
- Organisation einer Tombola anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums am Eurocamp – Termin im April 2018;
- Verkauf von Pfadilos (im Jahr 2018 und 2019),
- Und vielleicht noch weitere Aktionen ...

Wer die Teilnehmerinnen finanziell unterstützen möchte kann dies gerne mit einer Spende machen. Unter AT34 3742 0000 0001 9125 Pfadi Dornbirn, Jamboree. VIELEN DANK!

Wer Interesse hat beim Jamboree 2019 dabei zu sein, soll sich bitte bis spät. 10.09.2017 bei Sunny melden um noch offene Fragen bzw. Unklarheiten zu klären.

Sollten noch Fragen offen sein, meldet euch bitte bei Sunny!

Gruppenkontakt

Sunny FäBler, sunny@pfadi-dornbirn.at 0664/280 66 98

**WILLKOMMEN
IM ABENTEUER**



**BEADFINDER
GRUPPE DORNBIERN**

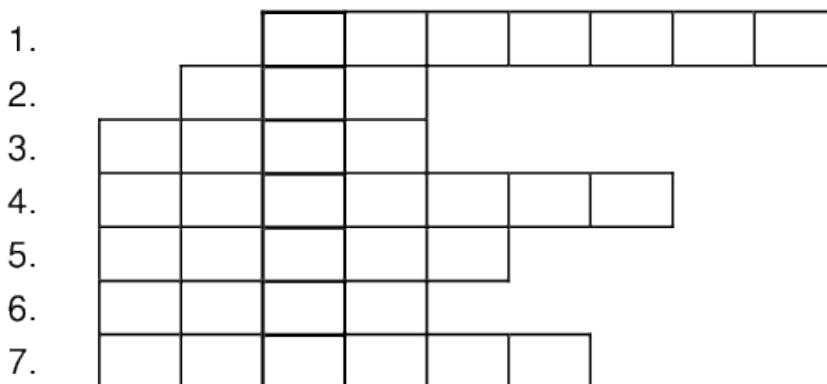


D'Funzl-Rätsel

Rätselfreunde aufgepasst!

Das 3. Gruppenlager der Dornbirner Pfadfinder ist vorbei – aber es wird uns allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben! Auch unser neues Rätsel dreht sich um das „Knallbunt“ Gruppenlager. Wenn du auch dabei warst, sind diese Fragen sicher ein Leichtes für dich. Wenn nicht, lies einfach den Gruppenlager-Bericht in dieser D'Funzl nochmal aufmerksam durch... Die richtigen Antworten ergeben das gesuchte Lösungswort in den fett markierten Kästchen.

1. Wie hieß der Hüter der Weltfarben, der uns auf die Farbinseln schickte?
2. Was ist die Stufenfarbe der RaRo?
3. Was ist die Stufenfarbe der WiWö?
4. Wo fand unser Gruppenlager statt? In St.
5. Welches Obst ist im Logo (und Namen) der Dornbirner Pfadi zu finden?
6. Wie heißt der Bach am Lagerplatz in St. Georgen? Die Dürre ...
7. Zu welchem englischen Original-Lied war unser Lagersong komponiert? „Bad Moon ... „



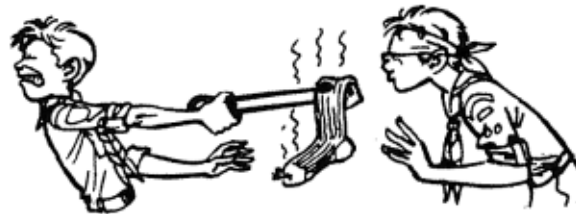
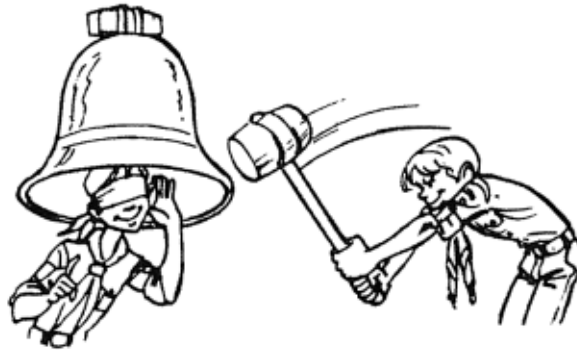
Du hast die Antwort herausgefunden? Schicke schnell ein Email mit deinem Namen, deiner Stufe und deinem Trupp an dfunzl@pfadi-dornbirn.at oder lege die Antwort ins Funzl-Fächle im Leiterzimmer! Aus allen Teilnehmern wird der Gewinner ausgelost. Wie immer gibt es auch einen kleinen Preis!

Gewinner des letzten Rätsels:

Beim letzten Mal wollten wir von euch wissen, wann das letzte Gruppenlager der Dornbirner Pfadfinder gewesen war und wie das Motto damals hieß. („Zemmöt isch ma weniger alua“ im Jahr 2009). Als Gewinner gezogen wurde Andre Fussenegger von den Rovern. Wir sagen Danke fürs Mitspielen und gratulieren herzlich zum Gewinn!



letzte Seite



Kim-Spiele für Fortgeschrittene...

Diese Zeitung geht an:

Bei Unzustellbarkeit bitte retour an:
Pfadfindergruppe Dornbirn, Schulgasse 62, 6850 Dornbirn